

Anfrage: Bebauungspläne für Einfamilienhausgebiete

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

die Landeshauptstadt Magdeburg liegt im Zentrum von Sachsen–Anhalt und hat laut Amt für Statistik derzeit ca. 241.000 Einwohner. Magdeburg ist eine lebenswerte Großstadt. Seit Jahren gibt es zu wenige Baugebieten für Einfamilienhäuser. Der Traum junger Menschen sind die eigenen Vier–Wände. Der Bedarf für neue Baugebiete ist also hoch. Er wird auch durch den zu erwartenden Zuzug von Arbeitskräften im Zuge der Ansiedlung von Intel steigen. Aufgrund des derzeitigen Mangels steigen die Preise für Bauland in Magdeburg. Es gibt Berichte, wonach fünf Jahre für ein B–Plan Verfahren benötigt werden. Aufgrund dieser Situation entschließen sich immer wieder Familien im Umkreis von Magdeburg zu bauen oder zu kaufen. Der ehemalige Bundestagsabgeordnete und Stadtrat Burkhard Lischka hatte das im Stadtrat auch angemerkt.

Deshalb frage ich:

1. Wie lange dauert aktuell ein B–Plan Verfahren für Baugebiete für Einfamilienhäuser?
2. Welche Phasen eines solchen Verfahrens gibt es und wie lange dauern diese?
(Bitte nach den einzelnen Phasen aufgliedern)
3. Könnten zum Beispiel durch Dritte diese Verfahren und Prozesse beschleunigt werden?
4. Welche Möglichkeiten der Optimierung eines solchen B-Plan Verfahrens sieht die Stadtverwaltung?
5. Was unternimmt die Stadt Magdeburg um mehr Familien bei der Grundstücksuche und Hausbau zu unterstützen?
6. Welche Maßnahmen werden ergriffen, dass Familien nicht ins Umland abziehen?

Ich bitte um eine kurze mündliche Antwort und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Michael Hoffmann
Stadtrat CDU-Ratsfraktion